

Die Posten und Botten in Bern

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Regimentsbuch der Republik Bern**

Band (Jahr): - **(1816)**

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

64

Die Posten und Boten in Bern kommen an :

Sonntag Morgens um 7 Uhr die Post von Neuenburg; um 8 Uhr von Basel mit Briefen aus dem Breisgau, Argau, Nieder-Emmenthal, Zürich, Luzern, Tesin, Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Glarus, Graubünden; it. Schaffhausen, Deutschland, Oestreich, Türkey, dem Norden; von Thun mit Briefen von Wallis, Mailand, Turin und Italien, Brienz und Schwyz. Um 9 Uhr die Messagerie von Basel, mit Passagiers, Baloren und Paketern; mit Briefen von Solothurn; die Post von Burgdorf, Trachselwald mit Baloren, re. von Luzern. Um 10 Uhr die Post von Genf, mit Briefen von Waadt, Lyon, dem mittäglichen Frankreich. Um 11 Uhr der Courier mit einem Cabriolet von Biel, mit Briefen von Nidau, Ober- und Niederrhein, Paris, dem nördl. Frankreich, Spanien, Portugall und Engelland, item die Post von Frensburg.

Montag Abends um 5 Uhr die Post von Solothurn, von Langnau und Entlebuch.

Dienstag Morgens um 7 Uhr die Messagerie von Neuenburg, mit Briefen, Baloren und Paketern; um 8 Uhr die Fußbötte von Burgstein, Gerzensee, Schwarzenburg, Thorberg, Dießbach, Uzigen. Die Post von Burgdorf. Die Post von Aarau mit Briefen von Basel re. Um 9 Uhr die Post von Thun, Brienz, Interlaken, Frutigen, und Simmenthal. Um 11 Uhr der Courier von Biel wie Sonntags.

Mittwoch Morgens um 8 Uhr die von Thun mit Briefen von Frutigen, Wallis, Mailand, Italien und Turin; item von Langnau und Entlebuch. Um 11 Uhr die Post von Frensburg.

Donstag Morgens um 7 Uhr die Post von Neuenburg. Um 8 Uhr von Basel zc. wie Sonntags; der Waarenwagen von Arau mit Paketen zc. aus der östlichen Schweiz und Deutschland. Um 9 Uhr die Messagerie von Basel; item die Post von Burgdorf, Thun, Oberland, Unterwalden, Schwyz; von Trachselwald die Messagerie von Luzern. Um 10 Uhr die Post von Genf. Um 11 Uhr von Fryburg.

Freitag Morgens um 8 Uhr die Messagerie von Neuenburg und Fryburg; die Post von Arau, wie Dienstags, ausgenommen Basel. Um 9 Uhr von Solothurn; item die Post von Burgdorf und Thun, Frutigen, Wallis, Italien so wie Sonntag. Um 10 Uhr der Waarenwagen von Genf. Um 11 Uhr der franz. Courier wie Sonntag.

Samstag Morgens um 8 Uhr die Fußbötte von Burgistein, Gerzensee zc. ausgenommen Schwarzenburg; item die Post von Thun. Um 10 Uhr die Post von Genf zc. wie Mittwochs; von Frutigen, Simmenthal und Thun zc.

Die Posten und Botten in Bern gehen ab:

Sonntag Vormittag um halb 11 Uhr die Messagerie nach Neuenburg, mit Passagiers, Briefen, auch für Biel und Nydau, Baloren und Paketern; item nach Fryburg und Bulle mit Passagieren nach Waadt, Genf zc. Um 12 Uhr die Post nach Wisflisburg, mit Briefen für den Canton Waadt, Genf, Lyon u. das mittägl. Frankreich; item nach Arau für die Cant. Basel, Luzern, die östliche Schweiz, Deutschland, Oestreich, Türkey und den Norden; item nach Solothurn und Burgdorf;

69
nach Thun und ganz Oberland, Simmenthal, Frutigen, Wallis, Italien u. Turin; nach Langnau, Entlibuch, Trachselwald und Nideremmenthal.

Dienstag Morgens um halb 8 Uhr der Courier nach Biel mit Briefen nach Nydau, dem Ober- und Niederrhein, Paris, dem nördl. Frankreich, Spanien, Portugall u. Engelland. Um 10 Uhr die Messagerie nach Basel über Solothurn, mit Passagiers, Paketern u. Valoren. Um halb 11 Uhr die Post nach Neuenburg; item nach Fryburg wie Sonntag. Um 12 Uhr nach Wislisburg wie Sonntag, item nach Thun, Brienz, den Cant. Unterwalden, und Schwyz, Frutigen, Wallis, Italien u. Turin; item Nieder-Emmenthal, Trachselwald; die Messagerie nach Luzern; die Post nach Langnau. Die Fußbötte nach Burgistein, Schwarzenburg, Gerzensee, Thorberg, Diesbach, Uzigen; um 3 Uhr Nachmittags die Post nach Burgdorf.

Mitwoch Mittags um 12 Uhr nach Basel, mit Briefen für das Nieder-Emmenthal, Argau, Luzern, Zürich re. wie Sonntags; it. nach Solothurn und Thun.

Donstag Vormittags um halb 10 Uhr nach Biel für Frankreich, Spanien und England, wie Dienstag. Um halb 11 Uhr die Messagerie nach Neuenburg wie Sonntags, ausgenommen nach Biel; item nach Fryburg wie Sonntags, ausgenommen Bülle. Um 12 Uhr nach Wislisburg wie Sonntag; item nach Frau re. alle wie Sonntags; it. nach Thun, Simmenthal, Frutigen, Wallis, Italien re. wie Sonntag; item nach Solothurn, Burgdorf und Langnau.

Frentag Morgens um 10 Uhr der Waarenwagen nach Genf, Fryburg; it. nach Luzern

70
Man mit Paketern zc., für Zürich, Schaff-
hausen und Deutschland; wie auch die Mes-
sagerie über Solothurn nach Basel, wie Dien-
stags. Um halb 11 Uhr nach Neuenburg, it.
nach Frenburg wie Sonntag. Um 12 Uhr
die Post nach Wisliburg wie Sonntag; item
nach Thun, Brienz zc. wie Dienstag, Trach-
selwald und Nieder-Emmenthal.

Samstag um 12 Uhr die Post nach Thun;
item nach Basel, mit Briefen nach Solo-
thurn wie am Mittwoch; item nach Burgdorf.
Die Fußbötte nach Burgistein zc. wie Dien-
stag ausgenommen Schwarzenburg.

Nota. Die Baloren und Paketer, welche
durch die Posten versendet werden, müssen
versiegelt und wohlverpakt seyn, und späte-
stens 1 Stunde vor Abgang derselben dem
Postbureau zur Einschreibung übergeben
werden, sonst bleiben sie bis zum nächsten
Ordinari liegen. — Die Briefe müssen
frankirt werden: Für Italien, franko Mai-
land; für Oestreich und Türken, franko
Lindau oder Wels; für Rußland, franko
Nürnberg; für die Hanseestädte, Dänemark,
Schweden, franko Hof oder Frankfurch.
Man kann auch die Briefe für ganz Frank-
reich frankiren.
